

BMW auf dem Mondial de l'Automobile Paris 2018. Langfassung.



1. Das Herz der Marke – sportlicher und innovativer denn je:	
Die neue BMW 3er Limousine.	2
2. Der Roadster reloaded:	
Der neue BMW Z4.	7
3. Sportwagen mit Leidenschaft und Charakter:	
Das neue BMW 8er Coupé.	11
4. Souveräne Präsenz, wegweisende Technologie:	
Der neue BMW X5.	18
5. Mit neuen Hochvoltbatterien zu nochmals größerer Reichweite:	
Der BMW i3 (120 Ah) und der BMW i3s (120 Ah).	23
6. Performance und Exklusivität auf höchstem Niveau:	
Der neue BMW M5 Competition.	27

1. Das Herz der Marke – sportlicher und innovativer denn je: Die neue BMW 3er Limousine.



Seit mehr als 40 Jahren ist die BMW 3er Limousine weltweit der Inbegriff für sportliche Fahrfreude in einem Premium-Modell der Mittelklasse. Mit dynamischem Design, agilem Handling, vorbildlicher Effizienz und innovativen Ausstattungsmerkmalen verkörpert sie die markentypischen Eigenschaften eines BMW in konzentrierter Form. Das Stufenheck-Modell bildet damit nicht nur den Kern der BMW 3er Reihe, von der inzwischen weltweit mehr als 15 Millionen Einheiten verkauft wurden, sondern auch das Herz der Marke. Mit der Neuauflage knüpft BMW insbesondere an die sportliche Tradition der Baureihe an, die von zahlreichen Erfolgen auf der Rennstrecke unterstrichen wird. Die siebte Generation der BMW 3er Limousine setzt neue Maßstäbe für Fahrdynamik, Premium-Qualität und Innovation in ihrem Segment.

Schauplatz für die Weltpremiere der neuen BMW 3er Limousine ist der Pariser Mondial de l'Automobile im Oktober 2018. Die Markteinführung beginnt am 9. März 2019. Produziert wird das neue Modell im BMW Stammwerk in München, im vom Joint Venture BMW Brilliance Automotive (BBA) betriebenen Werk Tiexi im chinesischen Shenyang und im neu errichteten BMW Werk San Luis Potosí in Mexiko.

Exterieurdesign: Klare, präzise Signale für Sportlichkeit.

Mit präzise geführten Linien und ausdrucksstark modellierten Flächen bringt die neue Designsprache den modernen und dynamischen Charakter der neuen BMW 3er Limousine zum Ausdruck. Sie ist im Vergleich zum Vorgängermodell um 76 auf 4 709 Millimetern in der Länge, um 16 auf 1 827 Millimeter in der Breite und um lediglich einen auf 1 442 Millimeter in der Höhe gewachsen. Direkten Einfluss auf das ebenso souveräne wie agile Fahrverhalten haben der um 41 auf 2 851 Millimeter erweiterte Radstand sowie die vorn um 43 und hinten um 21 Millimeter erhöhten Spurweiten.

An der Fahrzeugfront dominieren die große BMW Niere und die direkt daran anschließenden Scheinwerfer. Deren charakteristische Zweiteilung wird durch eine markante Einkerbung der Frontschürze in die Scheinwerferkontur hervorgehoben. Die Serienausstattung umfasst Voll-LED-Scheinwerfer. Optional werden LED-Scheinwerfer mit erweiterten Umfängen und Adaptive LED-Scheinwerfer mit BMW Laserlicht für blendfreies Fernlicht mit einer Reichweite von rund 530 Metern angeboten. Die optionalen LED-Nebelscheinwerfer und die Air Curtains sind in die bei der Serienausstattung

sowie beim Modell Sport Line und beim Modell Luxury Line in der Form eines liegenden T gestalteten äußeren Lufteinlässe integriert. Die dynamische Seitenansicht wird von zwei Charakterlinien und einer schwungvollen Schwellerkontur geprägt. Der hintere Abschluss der Seitenfenstereinfassung mit der als Hofmeisterknick bekannten Linienführung ist erstmals in die C-Säule integriert. Horizontale Linien und flache, stilvoll abgedunkelte LED-Leuchten lassen das Heck breit und kraftvoll wirken.

Interieur: Sportliches Flair in hochwertiger Gestaltung.

Auch im Innenraum der neuen BMW 3er Limousine führt die neue Designsprache zu einer klaren Flächengestaltung, die das großzügige Platzangebot betont und gemeinsam mit der fahrerorientierten Ausrichtung des Cockpits die Konzentration auf das Fahrgeschehen unterstützt. Der neue Anzeigenverbund aus Control Display und Instrumentenkombi, die hohe Mittelkonsole sowie die aufeinander abgestimmte Gestaltung der leicht und modern wirkenden Instrumententafel und der Türverkleidungen sorgen für ein umschließendes Raumgefühl und ein sportliches Flair.

Die Bedieneinheiten sind auf wenige Funktionsfelder konzentriert. Im Zentrum der Instrumententafel bilden die Anzeigen und Bedientasten der Klimaanlage und die Luftausströmer eine hochwertige Einheit. Zur Aktivierung der Lichtfunktionen dient ein Tastenfeld neben dem serienmäßigen Sport-Lederlenkrad. Der Start-/Stopp-Knopf ist nun im neugestalteten Bedienfeld auf der Mittelkonsole angeordnet, wo sich neben dem Schalthebel beziehungsweise Gangwahlschalter auch der iDrive Controller, die Tasten für Fahrerlebnisschalter und elektromechanische Parkbremse befinden.

Markteinführung mit fünf kraftvollen und effizienten Motoren.

Zum Verkaufsstart der neuen BMW 3er Limousine stehen fünf kraftvolle und effiziente Motoren zur Auswahl. Das Angebot umfasst zwei Vierzylinder-Ottomotoren mit 135 kW/184 PS im BMW 320i (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 6,0 – 5,7 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 137 – 129 g/km)*, und mit 190 kW/258 PS im BMW 330i (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 6,1 – 5,8 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 139 – 132 g/km)* sowie zwei Vierzylinder-Diesel mit 110 kW/150 PS im BMW 318d (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 4,5 – 4,2 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 120 – 112 g/km)* und 140 kW/190 PS im BMW 320d (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 4,7 – 4,4 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 122 – 115 g/km)*. Ein 195 kW/265 PS starker Reihensechszylinder-Dieselmotor treibt den BMW 330d (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 5,2 – 4,8 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 136 – 128 g/km)*

Alle Fahrleistungs-, Verbrauchs-, und Emissionswerte vorläufig.

* Die Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen, Stromverbrauch und Reichweite wurden auf Basis des neuen WLTP-Testzyklus ermittelt und zur Vergleichbarkeit auf NEFZ zurückgerechnet, abhängig vom gewählten Reifenformat. Bei diesen Fahrzeugen können für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen Daten, die (auch) auf den CO₂-Ausstoß abstellen, andere als die hier angegebenen Werte gelten.

an. Ebenfalls zur Markteinführung erhältlich: Intelligenter Allradantrieb im BMW 320d xDrive (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 4,8 – 4,5 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 125 – 118 g/km)*. Alle Modellvarianten entsprechen der Abgasnorm Euro 6d-TEMP.

Innovative Fahrwerkstechnik für Sportlichkeit und Fahrkomfort.

Bei der Entwicklung von Karosseriestruktur und Fahrwerkstechnik der neuen BMW 3er Limousine wurden klare Schwerpunkte auf eine gesteigerte Fahrdynamik, agile Handlungseigenschaften, eine hohe Lenkpräzision und souveräne Verzögerungsleistungen gelegt. Das Gesamtgewicht fällt je nach Modellvariante und ausstattungsbedingt um bis zu 55 Kilogramm niedriger aus als in der Vorgängergeneration. Die neue BMW 3er Limousine weist zudem einen tiefen Fahrzeugschwerpunkt und eine im Verhältnis 50:50 ausbalancierte Achslastverteilung sowie eine umfangreich gesteigerte Steifigkeit von Karosseriestruktur und Fahrwerksanbindung auf. Optimierte Aerodynamik-Eigenschaften reduzieren den Luftwiderstandsbeiwert auf bis zu 0,23 (BMW 320d).

Bestandteil der serienmäßigen Fahrwerkstechnik sowie des optionalen M Sportfahrwerks sind die erstmals in einem BMW Modell eingesetzten hubabhängigen Dämpfer. Sie leisten einen maßgeblichen Beitrag zu der im Wettbewerbsumfeld einzigartigen Balance zwischen Sportlichkeit und Fahrkomfort, die den Charakter der neuen BMW 3er Limousine prägt. Ihre stufenlos und progressiv in Abhängigkeit vom jeweiligen Federweg geregelte Dämpferkraft führt zu einer spürbaren Beruhigung des Aufbaus beim Schwingungsausgleich auf unebenen Fahrbahnen und in dynamisch durchfahrenen Kurven.

Neben dem M Sportfahrwerk einschließlich Tieferlegung um 10 Millimeter wird ein Adaptives M Fahrwerk mit elektronisch geregelten Dämpfern angeboten. Die beiden optionalen Fahrwerksvarianten beinhalten jeweils auch die Variable Sportlenkung. In ihrer jüngsten Ausführung vermittelt sie ein noch direkteres und präziseres Lenkgefühl. Außerdem ist eine M Sportbremsanlage mit Vier-Kolben-Festsätteln an der Vorderachse erhältlich. Ihre blau lackierten Bremssättel tragen das M Logo. Für die Modelle BMW 330i und BMW 330d wird in Verbindung mit dem M Sportfahrwerk beziehungsweise mit dem Adaptiven M Fahrwerk ein M Sportdifferenzial angeboten. Die elektronisch gesteuerte, vollvariable Sperrfunktion im Hinterachsgetriebe bewirkt einen erheblichen Zugewinn an Traktion, Agilität, Stabilität und Kurvendynamik.

Alle Fahrleistungs-, Verbrauchs-, und Emissionswerte vorläufig.

* Die Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen, Stromverbrauch und Reichweite wurden auf Basis des neuen WLTP-Testzyklus ermittelt und zur Vergleichbarkeit auf NEFZ zurückgerechnet, abhängig vom gewählten Reifenformat. Bei diesen Fahrzeugen können für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen Daten, die (auch) auf den CO₂-Ausstoß abstellen, andere als die hier angegebenen Werte gelten.

Premium-Ambiente und hochwertige Sonderausstattungen.

Die Premium-Charakteristik der neuen BMW 3er Limousine lässt sich mit einer Vielzahl an hochwertigen und innovativen Sonderausstattungen weiter steigern. Eine gezielte Individualisierung ermöglichen die Ausstattungslinien Modell Advantage, Modell Sport Line, Modell Luxury Line und Modell M Sport. Außerdem bieten neu gestaltete Lenkräder und Interieurleisten, die optionale Lederausstattung Vernasca und die BMW Individual Lederausstattung Merino, eine Instrumententafel in Sensatec Ausführung und die lederbezogene BMW Individual Instrumententafel sowie die 3-Zonen-Klimaautomatik, die Standheizung und die Option Telefonie mit Wireless Charging Spielraum für gesteigerten Komfort und exklusiven Stil. Serienmäßig weist die Frontscheibe eine Akustikverglasung auf, die als Sonderausstattung auch für die Seitenscheiben der Türen erhältlich ist. Das optionale Glasdach weist eine um 100 Millimeter verlängerte Durchsichtfläche auf. Die Option Ambientes Licht sorgt für eine stimmungsvolle Interieurbeleuchtung, das Harman Kardon Surround Sound System für höchsten Klanggenuss.

Zum großzügigen Raumgefühl im Interieur tragen die erweiterte Schulter- und Ellenbogenfreiheit auf den vorderen Plätzen ebenso bei wie die zusätzliche Beinfreiheit und das Plus an Sitz- sowie Ein- und Ausstiegscomfort im Fond. Der 480 Liter große Gepäckraum der neuen BMW 3er Limousine bietet einen optimierten Ladecomfort. Eine im Verhältnis 40:20:40 geteilte und umklappbare Fondsitzlehne gehört zur Serienausstattung. Optional werden eine automatische Heckklappenbetätigung sowie eine elektrisch aus- und einschwenkbare Anhängervorrichtung angeboten. Zum Funktionsumfang des optionalen, mit einer neuen Sensorik ausgestatteten Komfortzugangs für automatisches Ent- und Verriegeln des Fahrzeugs gehört auch das berührungslose Öffnen der Heckklappe.

Führungsrolle auf dem Weg zum automatisierten Fahren.

Mit einer deutlich erweiterten Auswahl an innovativen Assistenzsystemen übernimmt die neue BMW 3er Limousine auch auf dem Weg zum automatisierten Fahren eine Führungsrolle. Zur Serienausstattung gehören die Spurverlassenswarnung sowie die Auffahr- und Personenwarnung mit City-Bremsfunktion, deren jüngste Ausführung auch auf erkannte Radfahrer hinweist. Optional werden unter anderem die Aktive Geschwindigkeitsregelung mit Stop & Go-Funktion und der Driving Assistant mit Spurwechselwarnung, Heckkollisions- und Querverkehrswarnung angeboten. Als Komplettpaket für Komfort und Sicherheit steht der Driving Assistant Professional zur Verfügung, der auch den Lenk- und Spurführungsassistenten umfasst. Er unterstützt den Fahrer auch beim Kurshalten in Engstellen und beinhaltet außerdem den Spurhalteassistenten mit aktivem Seitenkollisionsschutz und die Ausweichhilfe. Die neue

Generation des BMW Head-Up Display bietet eine vergrößerte Projektionsfläche, eine neue Grafikdarstellung und zusätzliche Anzeigehalte.

Unterstützung beim Rangieren und bei der Nutzung von Stellflächen erhält der Fahrer von der Park Distance Control und der Rückfahrkamera. Außerdem ist der Parkassistent erhältlich, der beim Ein- und beim Ausparken sowohl die Lenkaufgaben, als auch das Beschleunigen und Bremsen sowie die Gangwahl des Steptronic Getriebes übernimmt. Zum Funktionsumfang gehört außerdem der Rückfahrassistent, der das Fahrzeug beim Zurücksetzen auf einer Strecke von bis zu 50 Metern exakt auf dem zuvor vorwärts befahrenen Kurs hält.

Intuitive Bedienung und perfekte Vernetzung: BMW Operating System 7.0 und BMW Intelligent Personal Assistant.

Zur Optimierung des Anzeige- und Bediensystems trägt insbesondere das neue BMW Operating System 7.0 mit modernen, digitalen und präzise an den Bedürfnissen des Fahrers orientierten Funktionen bei. Das optionale BMW Live Cockpit Professional umfasst einheitlich gestaltete, situationsabhängige und individualisierbare Anzeigen auf dem vollständig digitalen, 12,3 Zoll großen Instrumentenkombi und dem 10,25 Zoll großen Control Display. Für die intuitive Bedienung hat der Fahrer die Wahl zwischen der Touch-Funktion des Control Displays, dem iDrive Controller, den Lenkradtasten, der Gesten- und der Sprachsteuerung.

In der neuen BMW 3er Limousine wird erstmals der BMW Intelligent Personal Assistant präsentiert, ein intelligenter, digitaler Charakter, der mit „Hey BMW“ angesprochen werden kann. Einzigartig im Vergleich zu anderen digitalen Assistenten ist es, dass man ihm einen eigenen Namen geben kann. Mit dem BMW Intelligent Personal Assistant ist immer ein echter BMW-Profi mit an Bord. Er kann viele Funktionen erklären („Wie funktioniert der Fernlichtassistent?“), informiert über den aktuellen Status („Ist der Ölstand in Ordnung?“) und hilft bei Fragen weiter („Welche Warnhinweise habe ich?“). Er ist der perfekte Beifahrer und unterstützt den Fahrer vor allem im Alltag über natürliche Spracheingabe bei zahlreichen Aufgaben wie Produktivität und Entertainment. Über regelmäßige Updates, die nahtlos über Remote Software Upgrade auf dem Smartphone und im Fahrzeug durchgeführt werden können, kommen immer neue Funktionen und Fähigkeiten hinzu.

Die Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen und Stromverbrauch werden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren VO (EU) 2007/15 in der jeweils geltenden Fassung ermittelt. Die Angaben beziehen sich auf ein Fahrzeug in Basisausstattung in Deutschland, die Spannbreiten berücksichtigen Unterschiede in der gewählten Rad- und Reifengröße und der optionalen Sonderausstattung und können sich während der Konfiguration verändern.

Die Angaben sind bereits auf Basis des neuen WLTP-Testzyklus ermittelt und zur Vergleichbarkeit auf NEFZ zurückgerechnet. Bei diesen Fahrzeugen können für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen Abgaben, die (auch) auf den CO₂-Ausstoß abstellen, andere als die hier angegebenen Werte gelten.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem 'Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen' entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen, bei der Deutschen Automobil Treuhand GmbH (DAT), Hellmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Schramhausen, und unter <https://www.dat.de/co2/> unentgeltlich erhältlich ist.

2. Der Roadster reloaded: Der neue BMW Z4.



Die Geschichte der Roadster von BMW ist reich an faszinierenden Symbolen für pure Fahrfreude. Nun kommt ein weiteres hinzu: Der neue BMW Z4 präsentiert sich als offener Premium-Sportwagen mit klassischem Textilverdeck, emotionsstarkem Karosseriedesign und puristischer, fahrerorientierter Interieurgestaltung. Das Fahrzeugkonzept des Zweisitzers ist konsequent auf maximale Agilität, begeisternde Dynamik sowie höchste Spontaneität und Präzision im Lenkverhalten ausgerichtet. Seine sportlichen Fahreigenschaften kombiniert der neue BMW Z4 mit ebenso hochwertigen wie fortschrittlichen Ausstattungsmerkmalen in den Bereichen Fahrerassistenz, Bedienung und Vernetzung.

Die Neuinterpretation des klassischen Roadster-Konzepts kommt vor allem in den Proportionen zum Ausdruck. Gegenüber dem Vorgängermodell ist der neue BMW Z4 um 85 auf 4324 Millimeter in der Länge, um 74 auf 1864 Millimeter in der Breite und um 13 auf 1304 Millimeter in der Höhe gewachsen. Der um 26 auf 2470 Millimeter verkürzte Radstand fördert die Agilität ebenso wie die deutlich größeren Spurweiten von 1609 Millimetern (+ 98 mm) vorn und 1616 Millimetern (+ 57 mm) hinten. Karosseriestruktur und Fahrwerksanbindung weisen eine besonders hohe Steifigkeit auf, die neue Vorder- und Hinterachskonstruktion garantiert nicht nur ein klares Plus an Sportlichkeit, sondern auch ein hohes Komfortniveau. Darüber hinaus tragen die zentrale Sitzposition, der tiefe Fahrzeugschwerpunkt, das optimierte Gewicht und die perfekt im Verhältnis 50:50 ausbalancierte Achslastverteilung zur intensiv erlebbaren Dynamik des neuen BMW Z4 bei.

Die Markteinführung des neuen BMW Z4 beginnt im März 2019 mit drei Modellvarianten. Dazu gehört auch ein BMW M Performance Automobil. Der neue BMW Z4 M40i (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 7,4 – 7,1 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 168 – 162 g/km*) wird von einem Reihensechszylinder-Motor mit 250 kW/340 PS angetrieben. Im BMW Z4 sDrive30i (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 6,1 – 6,0 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 139 – 137 g/km*) und im BMW Z4 sDrive20i (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 6,1 – 6,0 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 139 – 137 g/km*) kommen Vierzylinder-Antriebe mit 190 kW/258 PS beziehungsweise 145 kW/197 PS zum Einsatz.

* Die Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen, Stromverbrauch und Reichweite wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren VO (EU) 2007/715 in der jeweils geltenden Fassung ermittelt. Die Angaben beziehen sich auf ein Fahrzeug in Basisausstattung in Deutschland, die Spannbreiten berücksichtigen Unterschiede in der gewählten Rad- und Reifengröße und der optionalen Sonderausstattung.

Exterieurdesign: Puristische Ästhetik in neuer Formensprache.

Eine klare, präzise Formensprache und charakteristische Details kennzeichnen das emotionsstarke und puristische Exterieurdesign des neuen BMW Z4. Sowohl mit offenem als auch mit geschlossenem Verdeck wirkt der Zweisitzer flach, sportlich und kompakt. Die neu gestaltete BMW Niere im Mesh-Design und erstmals vertikal angeordnete Scheinwerfer erzeugen eine unverwechselbare Frontansicht. Serienmäßig ist der neue BMW Z4 mit LED-Scheinwerfern ausgestattet. Die optionalen Adaptiven LED-Scheinwerfer bieten eine Matrix-Funktion für blendfreies Fernlicht und Kurvenlicht.

Die lange Motorhaube mit pfeilförmig auf die Niere zielenden Konturlinien überspannt die Radhäuser in dem für klassische Sportwagen typischen, an eine aufklappbare Muschel erinnernden Stil. Ihr seitlicher Fugenverlauf geht in die obere, bis in die Heckleuchten führende Charakterlinie der Seitenansicht über. Eine zweite Charakterlinie entspringt aus dem großen Air Breather hinter dem vorderen Radhaus. Dadurch erscheint das gesamte Flächenspiel wie ein Abbild der seitlich am Fahrzeug entlangfließenden Luftströmung. Ein in die Gepäckraumklappe integrierter Spoiler, flache, L-förmige Leuchteinheiten und ein Diffusor prägen das kraftvoll gestaltete Heck. Für die Außenlackierung stehen neun Farbvarianten zur Auswahl. Das Textilverdeck ist serienmäßig in Schwarz und optional in Anthrazit mit Silbereffekt gehalten. Es wird elektrisch betrieben und kann auf Knopfdruck auch während der Fahrt bei Geschwindigkeiten von bis zu 50 km/h in jeweils 10 Sekunden geöffnet und geschlossen werden.

Interieur: Klare Fahrerorientierung, hochwertiges Ambiente.

Mit einer fahrerorientierten Cockpitgestaltung, einer dynamisch nach vorn gerichteten Linienführung und einem auf wenige Bereiche konzentrierten Einsatz von Dekorflächen vermittelt auch das Interieur des neuen BMW Z4 pure Fahrfreude. Im hochwertigen, mit Galvanik-Akzenten verfeinerten Ambiente des Roadsters trägt darüber hinaus die klar strukturierte Anordnung der Bedienelemente zur Fokussierung auf das Fahrerlebnis bei.

Fahrer und Beifahrer nehmen auf modellspezifischen Sportsitzen mit integrierten Kopfstützen Platz. Der BMW Z4 sDrive30i hat serienmäßig die Lederausstattung Vernasca, der BMW Z4 M40i eine Leder-/Alcantara-Ausstattung an Bord. Der optionale Windschutz kann bündig zwischen den fest angeordneten Überrollbügeln platziert werden. Eine Ablage hinter den Sitzen, Cupholder unter der zweigeteilt in Längsrichtung aufklappbaren Abdeckung der Mittelarmlehne und große Türtaschen steigern die Funktionalität. Das Gepäckraumvolumen beträgt sowohl bei geöffnetem als auch bei geschlossenem Verdeck 281 Liter und wurde damit im Vergleich zum Vorgängermodell um mehr als 50 Prozent erweitert.

Kraftvolle Motoren, konsequent weiterentwickeltes Fahrwerk.

Temperamentvolle Kraftentfaltung gewährleisten die in zahlreichen Details weiterentwickelten Motoren. Sie übertragen ihre Kraft an ein 8-Gang Steptronic Sport Getriebe der jüngsten Generation. Der BMW Z4 M40i wird von einem 3,0 Liter großen Reihensechszylinder-Motor mit M Performance TwinPower Turbo Technologie angetrieben. Das 250 kW/340 PS starke Triebwerk entwickelt ein maximales Drehmoment von 500 Nm und beschleunigt den Roadster in 4,5 Sekunden von null auf 100 km/h. Darüber hinaus umfasst das Antriebsportfolio zwei jeweils 2,0 Liter große Vierzylinder-Motoren. Der Antrieb des neuen BMW Z4 sDrive30i mobilisiert 190 kW/258 PS und ein maximales Drehmoment von 400 Nm. Damit lässt sich der Standardspurt in 5,4 Sekunden absolvieren. Im neuen BMW Z4 sDrive20i ermöglichen die Höchstleistung von 145 kW/197 PS und das maximale Drehmoment von 320 Nm eine Beschleunigung von null auf 100 km/h in 6,6 Sekunden. Zur Emissionsreduzierung der drei Antriebseinheiten trägt auch ein Otto-Partikelfilter bei. Alle Modellvarianten entsprechen der Abgasnorm Euro 6d-TEMP.

Die konsequent auf Agilität und Fahrdynamik ausgerichtete Fahrwerkstechnik des neuen BMW Z4 umfasst eine neukonstruierte Doppelgelenk-Zugstreben-Vorderachse und eine erstmals in einem Roadster der Marke eingesetzte Fünflenker-Hinterachse. Diese Kombination sorgt für eine optimierte Balance zwischen Sportlichkeit und Fahrkomfort. Bestandteil der Serienausstattung ist außerdem die Variable Sportlenkung mit situationsgerechter Anpassung von Lenkkraftunterstützung und Lenkwinkel.

Für eine weitere Steigerung der sportlichen Handlungseigenschaften sorgen das Adaptive M Sportfahrwerk, die M Sportbremsanlage und das geregelte M Sportdifferenzial, die ebenso wie die High-Performance-Reifen beim neuen BMW Z4 M40i zur Serienausstattung gehören. In Verbindung mit diesen Fahrwerkssystemen kommt die Differenzierung des Fahrzeug-Setups zwischen den Modi COMFORT, SPORT und SPORT+ des Fahrerlebnisschalters besonders deutlich zur Geltung. Die serienmäßig 17 Zoll (BMW Z4 sDrive20i, BMW Z4 sDrive30i) beziehungsweise 18 Zoll (BMW Z4 M40i) sowie optional 19 Zoll großen Leichtmetallräder sind mit Mischbereifung bestückt.

Vielfältige Fahrerassistenzsysteme steigern Komfort und Sicherheit.

Der fortschrittliche Charakter des neuen BMW Z4 wird durch eine im Wettbewerbsumfeld einzigartige Vielfalt im Angebot der Fahrerassistenzsysteme unterstrichen. Die Serienausstattung umfasst die Auffahr- und die Personenwarnung mit City-Bremsfunktion sowie die Spurverlassenswarnung. Optional werden unter anderem die Aktive

Geschwindigkeitsregelung mit Stop & Go-Funktion, die Abstandsinformation, die Spurwechselwarnung, die Heckkollisions- und die Querverkehrswarnung sowie das System Speed Limit Info mit Überholverbotsanzeige und – erstmals in einem Roadster – das BMW Head-Up Display angeboten.

Unterstützung beim Rangieren und bei der Nutzung von Stellflächen erhält der Fahrer von der Active Park Distance Control und der Rückfahrkamera. Beide Systeme sind auch Bestandteile des Parkassistenten, der beim Ein- und beim Ausparken sowohl die Lenkaufgaben als auch das Beschleunigen und Bremsen sowie die Gangwahl übernimmt. Zum Funktionsumfang gehört außerdem der Rückfahrassistent, der das Fahrzeug beim Zurücksetzen auf einer Strecke von bis zu 50 Metern exakt auf dem zuvor vorwärts befahrenen Kurs hält.

Intuitive Bedienung und perfekte Vernetzung: BMW Operating System 7.0.

Weiter optimiert wurde auch das Anzeige- und Bediensystem. Für den neuen BMW Z4 steht optional das BMW Operating System 7.0 zur Verfügung, das mit modernen, digitalen und präzise an den Bedürfnissen des Fahrers orientierten Funktionen überzeugt. Das BMW Live Cockpit Professional umfasst einheitlich gestaltete, situationsabhängige und individualisierbare Anzeigen auf dem vollständig digitalen Instrumentenkombi und dem Control Display, die jeweils eine Bildschirmdiagonale von 10,25 Zoll aufweisen. Für eine intuitive und bedarfsgerechte Bedienung hat der Fahrer die Wahl zwischen der Touch-Funktion des Control Displays, dem iDrive Controller, den Lenkradtasten und der Sprachsteuerung.

Die Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen und Stromverbrauch werden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren VO (EU) 2007/1715 in der jeweils geltenden Fassung ermittelt. Die Angaben beziehen sich auf ein Fahrzeug in Basisausstattung in Deutschland, die Spannweiten berücksichtigen Unterschiede in der gewählten Rad- und Reifengröße und der optionalen Sonderausstattung und können sich während der Konfiguration verändern.

Die Angaben sind bereits auf Basis des neuen WLTP-Testzyklus ermittelt und zur Vergleichbarkeit auf NEFZ zurückgerechnet. Bei diesen Fahrzeugen können für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen Abgaben, die (auch) auf den CO₂-Ausstoß abstellen, andere als die hier angegebenen Werte gelten.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem 'Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen' entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen, bei der Deutschen Automobil Treuhand GmbH (DAT), Hellmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, und unter <https://www.dat.de/co2/> unentgeltlich erhältlich ist.

3. Sportwagen mit Leidenschaft und Charakter: Das neue BMW 8er Coupé.



BMW schlägt ein neues Kapitel in der faszinierenden Sportwagen-Geschichte der Marke auf. Mit der Vorstellung des neuen BMW 8er Coupé sorgt der bayerische Premium-Automobilhersteller zugleich für einen besonders dynamischen Start seiner aktuellen Modelloffensive im Luxussegment. Das neue BMW 8er Coupé präsentiert sich als Traumwagen mit herausragenden Fahrleistungen, emotionsstarkem Design, modernstem Luxus und außergewöhnlich fortschrittlicher Ausstattung in den Bereichen Anzeige und Bedienung, Fahrerassistenz und Vernetzung.

Begeisternde Fahrdynamik war die zentrale Zielsetzung im Entwicklungsprozess des neuen BMW 8er Coupé. Karosserie, Antrieb und Fahrwerk wurden konsequent auf maximale Agilität, Präzision und Souveränität eines hochkarätigen Sportwagens hin ausgerichtet. Dabei werden besonders kraftvolle Motoren mit dem intelligenten Allradantrieb BMW xDrive und BMW EfficientLightweight Maßnahmen kombiniert. Seine Feuertaufe hat das neue Modell als BMW M8 GTE bei den Langstreckenrennen der FIA WEC und in der IMSA WeatherTech SportsCar Championship (IWSC) in Nordamerika absolviert. Das Serienfahrzeug bietet nun die luxuriöseste Möglichkeit, überragende Dynamik zu erleben.

An der Spitze des Modellangebots steht das BMW M850i xDrive Coupé (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 10,5 – 10,0 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 240 – 228 g/km*), das von einem neuentwickelten 390 kW/530 PS starken V8-Ottomotor angetrieben wird. Gemeinsam mit dem BMW M Performance Automobil geht zur Markteinführung im November 2018 auch das BMW 840d xDrive Coupé (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 6,2 – 5,9 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 164 – 154 g/km*) mit einem besonders durchzugsstarken Reihensechszylinder-Dieselantrieb mit 235 kW/320 PS an den Start.

Exterieurdesign: Neue Formensprache schafft sportliche Ästhetik.

Im Exterieurdesign des BMW 8er Coupé steht die moderne Interpretation von sportlicher Ästhetik im Einklang mit einem Erscheinungsbild, das Exklusivität und Sinnlichkeit vermittelt. Das Serienmodell erfüllt damit die Erwartungen, die mit dem BMW Concept 8 Series geweckt wurden. Seine eigenständige Ausstrahlung ist das Ergebnis einer neuen Formensprache, die Klarheit, Modernität und Emotionalität in den Mittelpunkt stellt. Intensiver als jemals

zuvor bei einem Modell der Marke wird der dynamische Charakter des neuen BMW 8er Coupé durch die ausdrucksstarke Flächengestaltung der Karosserieaußenhaut zum Ausdruck gebracht. Die Strukturierung der großzügigen Flächen übernehmen in reduzierter Form eingesetzte und präzise geführte Charakterlinien. Ein tief auf der Straße liegendes Fahrzeug, eine lang gestreckte Silhouette mit flacher Fenstergrafik und eine elegant ins Heck fließende Dachlinie mit markanter Doppelwölbung, ein langer Radstand und große Spurweiten bestimmen die Proportionen des neuen BMW 8er Coupé. Mit Außenabmessungen von 4843 Millimetern in der Länge, 1902 Millimetern in der Breite und 1341 Millimetern in der Höhe sowie mit einem Radstand von 2822 Millimetern setzt sich der Zweitürer kraftvoll in Szene.

Mit einer aufwendig dreidimensional gestalteten Frontschürze und großen Lufteinlässen, die beim BMW M850i xDrive Coupé sowie in Verbindung mit dem M Sportpaket nochmals dominanter ausfallen, sowie mit den präzisen Konturen der Motorhaube wird die Antriebskraft des Sportwagens eindrucksvoll visualisiert. Die tief angeordnete BMW Niere weist eine hexagonale Kontur auf, ihre Elemente werden von einem durchgehenden Rahmen eingefasst. Flacher als jemals zuvor bei einem BMW Modell sind die LED-Scheinwerfer ausgeführt. Optional wird das BMW Laserlicht mit variabler Fahrbahnausleuchtung und Selective Beam angeboten.

Während die Flächen hinter den Vorderrädern einziehen, weisen sie im Bereich der Hinterräder ein kraftvolles, positiv gewölbtes Volumen auf. In Kombination mit dem stark eingezogenen Greenhouse entsteht so eine muskulöse Schulterpartie. Am Heck betont das Zusammenspiel von horizontalen und diagonalen Linien die Breite und den tiefen Schwerpunkt des Fahrzeugs. Die weit in die Seitenpartie ragenden LED-Heckleuchten unterstützen diesen Effekt.

Präzise Details optimieren Aerodynamik und Gewicht.

Mit einem nahezu vollständig verkleideten Unterboden, einer aktiven Luftklappensteuerung sowie Air Curtains einschließlich Air Breather wird der Luftwiderstand der aerodynamisch optimierten Karosserie des neuen BMW 8er Coupé reduziert. Zur harmonisierten Luftströmung tragen auch die schmalen Außenspiegelfüße bei. Ein Frontspoileraufsatz sorgt beim BMW M850i xDrive Coupé für eine zusätzliche Minimierung des bei hohen Geschwindigkeiten entstehenden Auftriebs an der Vorderachse. Als Reminiszenz an traditionelles Sportwagen-Design verfügt das Dach des neuen BMW 8er Coupé über einen mittigen Einzug, der an die als „Double Bubble“ bekannte Doppelwölbung bei klassischen Rennfahrzeugen erinnert.

Die markante Kontur zielt auch das optionale Carbon-Dach. Mit dem erstmals bei einem Serienmodell der Marke BMW verfügbaren Dach aus carbonfaserverstärktem Kunststoff (CFK) wird der Fahrzeugschwerpunkt weiter abgesenkt. Das optionale Carbon-Paket umfasst Lufteinlassstreben, Außenspiegelkappen, Heckspoiler und Heckdiffusor aus CFK.

Interieur: Sportliches Fahrerlebnis, entspannt-luxuriöses Ambiente.

Die moderne und reduzierte Formensprache für das Exterieur setzt sich im Innenraum des neuen BMW 8er Coupé fort. Sie schafft ein auf entspannte Weise luxuriöses Ambiente. Zugleich lenkt die längsorientierte Ausrichtung aller Linien den Blick nach vorn und unterstützt so die auf sportliches Fahren ausgerichtete Atmosphäre. Alle Bedienelemente sind übersichtlich gruppiert. Die klare Flächengestaltung bringt die hochwertigen Materialien wirksam zur Geltung. So ist die Anordnung von Dekorflächen auf den sportwagen-typischen Übergang zwischen Mittelkonsole und Armaturentafel beschränkt.

Die neuentwickelten Sportsitze sind serienmäßig mit Leder in der Ausführung Vernasca bezogen. Auch die Türbrüstungen und die Armaturentafel in der Lederausführung Walknappa gehören zur Serienausstattung. Die tiefe Sitzposition auf den beiden Plätzen im Fond ermöglicht es, die Funktion der Kopfstützen in die Rückenlehnen zu integrieren. Die serienmäßig im Verhältnis 50:50 teilbare Fondsitzlehne kann zur Erweiterung des 420 Liter fassenden Gepäckraums umgeklappt werden.

Der luxuriöse Charakter des neuen BMW 8er Coupé lässt sich mit hochwertigen Sonderausstattungen zusätzlich unterstreichen. Angeboten werden unter anderem der BMW Display Key, die Option Telefonie mit Wireless Charging, eine Sitzklimatisierung, das Bowers & Wilkins Diamond Surround Sound System sowie Glas-Applikationen für ausgewählte Bedienelemente. Darüber hinaus stehen modellspezifische Optionen von BMW Individual zur Auswahl.

Neuer V8-Motor mit imposanter Kraft- und Soundentwicklung.

Im BMW M850i xDrive Coupé absolviert ein neues V8-Triebwerk seine Premiere. Der 4,4 Liter große Antrieb mit M Performance TwinPower Turbo Technologie verbindet eine faszinierend vehemente Kraftentfaltung mit einer ebenso imposanten Soundentwicklung, die durch die klappengesteuerte Sportabgasanlage noch verstärkt wird. Ebenso wie das Kurbelgehäuse wurden unter anderem die im V-Raum zwischen den Zylinderbänken angeordneten Turbolader, die Benzin-Direkteinspritzung, die Wärmeabschirmung und das Kühlleitungssystem sowie Zündung und Motorelektronik umfassend weiterentwickelt. Um ein Optimum an Leistungscharakteristik und Robustheit zu gewährleisten, wurde der neue

Achtzylinder einem aufwendigen Erprobungsverfahren unterzogen, das von Dauerbelastungstests bei Leerlaufdrehzahl bis zu hochdynamischen Abstimmungsfahrten auf der Nordschleife des Nürburgrings alle potenziellen Belastungssituationen umfasst. Das Emissionsverhalten wird mit einem Otto-Partikelfilter optimiert und entspricht der Abgasnorm Euro 6d-TEMP.

Dank einer gewichtsneutral erzielten Leistungssteigerung gegenüber dem Vorgängermotor um 50 kW/68 PS kommt der neue V8-Antrieb nun auf 390 kW/530 PS, die zwischen 5 500 und 6 000 min⁻¹ zur Verfügung stehen. Das maximale Drehmoment von 750 Nm kann im breiten Drehzahlbereich zwischen 1 800 und 4 600 min⁻¹ für langanhaltende Schubkraft genutzt werden. Das neue BMW M850i xDrive Coupé beschleunigt in nur 3,7 Sekunden von null auf 100 km/h.

Durchzugsstarker, effizienter Reihensechszylinder-Dieselmotor.

Eine weitere unverwechselbare Interpretation des Themas Sportwagen liefert das neue BMW 840d xDrive Coupé. Der im Wettbewerbsumfeld einzigartige Einsatz eines Dieselmotors sorgt für eine reizvolle Kombination aus souveräner Durchzugskraft und niedrigen Verbrauchswerten. Der 3,0 Liter große Reihensechszylinder-Diesel mit BMW TwinPower Turbo Technologie erzeugt eine Höchstleistung von 235 kW/320 PS sowie ein maximales Drehmoment von 680 Nm, das schon bei 1 750 min⁻¹ bereitsteht.

Die Leistungscharakteristik des mit einer Stufenaufladung ausgestatteten Motors unterstützt entspanntes Dahingleiten bei niedrigen Drehzahlen. Ebenso ermöglicht sie eine Beschleunigung aus dem Stand auf 100 km/h in 4,9 Sekunden. Forcierte Lastanforderung wird von der markanten Soundentwicklung der modellspezifisch ausgelegten Sportabgasanlage begleitet. Mit seiner vorbildlichen Effizienz unterstreicht der Motor zudem den Charakter des neuen BMW 8er Coupé als langstreckentauglicher Sportwagen, der auch nach Hunderten von Kilometern ohne Tankstopp ermüdungsfreie Fahrfreude garantiert. Seine Abgasreinigung einschließlich SCR-Katalysator mit Harnstoff-Einspritzung erfüllt die Norm Euro 6d-TEMP.

Kraftübertragung mit Dynamik und Präzision: 8-Gang Sport Steptronic Getriebe, BMW xDrive, geregelte Differenzialsperre.

Ihre Kraft liefern die Motoren an ein weiterentwickeltes 8-Gang Steptronic Sport Getriebe. Eine erweiterte Spreizung der Gangstufen, eine neue Getriebesteuerung und eine optimierte Hydrauliksteuerung steigern Schaltdynamik, Effizienz und Komfort des Getriebes. Für eine manuelle Gangwahl stehen serienmäßig Schaltwippen am Lenkrad zur Verfügung.

Effizienter denn je agiert auch das intelligente Allradsystem BMW xDrive. Mit seiner schnellen, präzisen und vollvariablen Verteilung des Antriebsmoments zwischen den Vorder- und Hinterrädern sorgt es auch in hochdynamischen Fahrsituationen für eine Optimierung von Traktion und Fahrstabilität. Eine hinterradbetonte Abstimmung gewährleistet dabei das für Sportwagen von BMW typische Fahrerlebnis. Die im BMW M850i xDrive Coupé serienmäßige geregelte Differenzialsperre im Hinterachsgetriebe unterstützt die sportliche Charakteristik. Die elektromotorisch erzeugte Sperrwirkung begrenzt den Drehzahlausgleich zwischen dem kurveninneren und dem kurvenäußeren Hinterrad. Damit wird ein besonders dynamisches Herausbeschleunigen aus Kurven begünstigt.

Fahrwerk: Perfektes Gesamtpaket für maximale Performance.

Konstruktionsprinzip und Abstimmung des Fahrwerks sind darauf ausgerichtet, das dynamische Potenzial der Antriebstechnik sowie die konzeptionellen Grundvoraussetzungen des neuen BMW 8er Coupé für maximale Performance-Eigenschaften in einem Sportwagen zu nutzen. Das optimierte Gewicht, der tiefe Schwerpunkt und die harmonische Achslastverteilung, der optimale Radstand und die großen Spurweiten sowie die steife Karosseriestruktur und die günstigen Aerodynamik-Eigenschaften bilden dafür eine ideale Basis. Darüber hinaus sind alle serienmäßig und optional verfügbaren Leichtmetallräder mit Mischbereifung bestückt, deren traktionsfördernde Wirkung bei der Fahrwerksabstimmung berücksichtigt wurde. Torsionsstreben an der Doppelquerlenker-Vorderachse und ein an der Fünflenker-Hinterachse eingesetztes Schubfeld optimieren die Steifigkeit und die Anbindung der Fahrwerkskomponenten an die Karosserie. Maximal erhöhte Sturzwerte an beiden Achsen steigern das Potenzial der Kraftübertragung bei hohen Kurvengeschwindigkeiten.

Die Serienausstattung des neuen BMW 8er Coupé umfasst das Adaptive M Fahrwerk mit elektronisch gesteuerten Dämpfern. Es ermöglicht eine fein dosierte Wirkung von Federung und Dämpfung, die dem Fahrer nur die relevanten Informationen über die Fahrbahnoberfläche vermittelt.

Die ebenfalls serienmäßige Integral-Aktivlenkung reduziert den Wendekreis beim Rangieren, steigert die Agilität und optimiert die Souveränität bei Spurwechseln sowie in Kurven mit höherem Tempo. Für eine nochmalige Steigerung der sportlichen Fahreigenschaften sorgt die als Option für das neue BMW M850i xDrive Coupé erhältliche aktive Wankstabilisierung. Sie ermöglicht einen besonders schnellen und präzisen Ausgleich von Seitenneigungskräften bei dynamischen Fahrmanövern und fördert damit sowohl beim Einlenken als auch am Kurvenausgang die Agilität und die Fahrstabilität. Darüber hinaus erhöht das System den Komfort bei Geradeausfahrt. Mit seinen elektronischen Stellmotoren wirkt es Störkräften, die von einseitigen Fahrbahnunebenheiten ausgelöst werden, aktiv entgegen.

BMW M Performance Modell, M Sportpaket und M Technik Sportpaket mit spezifischen Ausstattungsmerkmalen.

Die Serienausstattung des neuen BMW M850i xDrive Coupé umfasst auch eine besonders kraftvolle M Sportbremsanlage sowie 20 Zoll große M Leichtmetallräder mit High-Performance-Bereifung. Darüber hinaus ist das BMW M Performance Modell an exklusiven Exterieurmerkmalen in Ceriumgrau, einem M Heckspoiler und beleuchteten Einstiegsleisten mit Modellkennzeichnung zu erkennen. Hinzu kommen Ausstattungsumfänge, die auch Bestandteil des für das neue BMW 840d xDrive Coupé verfügbaren M Sportpakets sind. Dazu gehören Multifunktionssitze, das M Lederlenkrad und Interieurleisten in der Ausführung Edeldstahlgewebe. Ferner umfasst das M Sportpaket 19 Zoll große M Leichtmetallräder, eine M Sportbremsanlage und beleuchtete Einstiegsleisten mit M Logo. Als weitere Option wird für das BMW 840d xDrive Coupé ein M Technik Sportpaket angeboten, das unter anderem 20 Zoll große M Leichtmetallräder mit High-Performance-Bereifung, die nochmals kraftvollere M Sportbremsanlage, die geregelte Differenzialsperre, den M Heckspoiler und eine erweiterte BMW Individual Hochglanz Shadow Line beinhaltet.

Große Auswahl an fortschrittlichen Fahrerassistenzsystemen.

Mit einer Vielzahl an fortschrittlichen Fahrerassistenzsystemen lassen sich vor allem der Komfort und die Sicherheit des neuen BMW 8er Coupé gezielt optimieren. Die Auswahl umfasst die Aktive Geschwindigkeitsregelung mit Stop & Go-Funktion, den Lenk- und Spurführungsassistenten, die Spurwechsel- und Spurverlassenswarnung, den Spurhalteassistenten mit Seitenkollisionsschutz und Ausweichhilfe, das System BMW Night Vision sowie die Querverkehrs-, Vorfahrts- und Falschfahrwarnung.

Der Parkassistent übernimmt neben dem Lenken auch das Beschleunigen und Bremsen. Außerdem umfasst das System den Rückfahrassistenten, der komfortables Zurücksetzen auf einer Distanz von bis zu 50 Metern ermöglicht. Dabei lenkt er das Fahrzeug auf dem exakten Kurs der zuletzt vorwärts gefahrenen Wegstrecke.

Neues Anzeige- und Bedienkonzept BMW Operating System 7.0.

Die serienmäßige Ausstattung des neuen BMW 8er Coupé mit dem Anzeige- und Bedienkonzept BMW Operating System 7.0 gewährleistet eine optimale Versorgung des Fahrers mit den passenden Informationen zur richtigen Zeit. Im Instrumentenkombi und auf dem 10,25 Zoll großen Control Display lassen sich individualisierbare und personalisierte Anzeigen darstellen. Die flache, für Touch-Bedienung optimierte Menüstruktur ermöglicht schnelle Zugriffe auf alle Einstellungen und Funktionen. Zu den situationsabhängigen Inhalten gehört auch die Darstellung der Querschleunigungskräfte bei dynamischer Kurvenfahrt. Für multimodale Interaktion kann der Fahrer die Lenkradtasten, den iDrive Controller, das Touch-Display sowie die Sprach- und die BMW Gestensteuerung nutzen. Das serienmäßige BMW Live Cockpit Professional umfasst ein volldigitales Instrumentenkombi mit einer Display-Größe von 12,3 Zoll, in dessen Zentrum beispielsweise ein Navigationskartenausschnitt angezeigt werden kann. Durch die konsistente Grafikdarstellung entsteht ein harmonischer Anzeigeverbund mit dem Control Display. Zur Serienausstattung gehört auch das ebenfalls weiterentwickelte BMW Head-Up Display, das eine vergrößerte Projektionsfläche, neue Anzeigehalte und eine optimierte Grafikdarstellung bietet.

Für die nahtlose Vernetzung des Fahrzeugs mit digitalen Endgeräten steht der persönliche Mobilitätsassistent BMW Connected zur Verfügung. Zu den digitalen Services, die im neuen BMW 8er Coupé genutzt werden können, zählen die Gefahrenwarnung durch Vernetzung mit anderen BMW Fahrzeugen, das Software-Upgrade „over the air“, die Integration von Microsoft Office 365 und Skype for Business sowie der BMW Digital Key, der den Zugang zum Fahrzeug und den Motorstart per Smartphone ermöglicht.

Die Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen und Stromverbrauch werden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren VO (EU) 2007/15 in der jeweils geltenden Fassung ermittelt. Die Angaben beziehen sich auf ein Fahrzeug in Basisausstattung in Deutschland, die Spannbreiten berücksichtigen Unterschiede in der gewählten Rad- und Reifengröße und der optionalen Sonderausstattung und können sich während der Konfiguration verändern.

Die Angaben sind bereits auf Basis des neuen WLTP-Testzyklus ermittelt und zur Vergleichbarkeit auf NEFZ zurückgerechnet. Bei diesen Fahrzeugen können für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen Abgaben, die (auch) auf den CO₂-Ausstoß abstellen, andere als die hier angegebenen Werte gelten.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem 'Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen' entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen, bei der Deutschen Automobil Treuhand GmbH (DAT), Hellmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, und unter <https://www.dat.de/co2/> unentgeltlich erhältlich ist.

4. Souveräne Präsenz, wegweisende Technologie: Der neue BMW X5.



Das Jahr der BMW X Modelle erreicht einen weiteren Höhepunkt. Nach der Markteinführung des ersten BMW X2 (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 6,1 – 4,5 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 138 – 119 g/km*) und des neuen BMW X4 (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 9,0 – 5,4 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 205 – 142 g/km*) steht nun die Neuauflage des Begründers der BMW X Modellfamilie vor dem Debüt. Die vierte Generation des BMW X5 (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 11,6 – 6,0 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 264 – 158 g/km; vorläufige Werte*) beeindruckt mit einer Fülle an Innovationen und bringt die für das Sports Activity Vehicle (SAV) typische Kombination aus Offroad-Performance und dynamischer Fahrfreude auf der Straße intensiver denn je zur Geltung. Wie seine Vorgänger wird der neue BMW X5 im US-amerikanischen BMW Werk Spartanburg produziert. Seine weltweite Markteinführung beginnt im November 2018.

Ein neuer V8-Motor im BMW X5 xDrive50i (in Europa nicht verfügbar) und zahlreiche erstmals für ein BMW X Modell verfügbare Fahrwerkssysteme wie Zweiachs-Luftfederung, Integral-Aktivlenkung und Offroad-Paket steigern Vielseitigkeit, Dynamik und Komfort. Die Highlights im umfangreich erweiterten Angebot der Fahrerassistenzsysteme sind der Driving Assistant Professional und der Parkassistent Plus einschließlich Rückfahrassistent. Außerdem wird im neuen BMW X5 das serienmäßige BMW Live Cockpit Professional präsentiert, mit dem sich das Anzeige- und Bediensystem noch präziser an den individuellen Bedürfnissen des Fahrers orientiert.

Neue Formensprache vermittelt robuste Präsenz und Souveränität.

Ein gegenüber dem Vorgängermodell um 42 auf 2 975 Millimeter erweiterter Radstand sowie die in der Länge um 36 auf 4 922 Millimeter, in der Breite um 66 auf 2 004 Millimeter und in der Höhe um 19 auf 1 745 Millimeter gewachsenen Außenabmessungen verhelfen dem neuen BMW X5 zu einer imposanten Erscheinung und geräumigen Platzverhältnissen. Gewahrt bleiben die charakteristischen Proportionen eines SAV, neu ist die reduzierte Formensprache, die mit klarer Flächengestaltung und präziser Linienführung die Robustheit, Präsenz und Souveränität unterstreicht.

Auffälligstes Merkmal an der Fahrzeugfront ist die große, von einem einteiligen Rahmen eingefasste BMW Niere. Serienmäßig ist der neue BMW X5 mit LED-Scheinwerfern ausgestattet. Optional wird das BMW Laserlicht mit Adaptiven LED-Scheinwerfern angeboten, das die Fernlichtfunktion optimiert.

In der Seitenansicht trägt vor allem die präzise geführte und im Bereich der hinteren Tür ansteigende Charakterlinie zum modernen Erscheinungsbild des neuen BMW X5 bei. Sie definiert auch die auffallend kraftvolle Schulterpartie und läuft in den weit in die Seitenpartie ragenden Heckleuchten aus. Die dreidimensionale Gestaltung ihrer Deckgläser verhilft den ebenfalls in LED-Technik ausgeführten Heckleuchten zu einer technisch-skulpturalen Note.

Eigenständige Designmerkmale für Exterieur und Interieur kennzeichnen die Modellvarianten xLine und M Sport. Optional werden erstmals für ein BMW Modell 22 Zoll große Leichtmetallräder angeboten. Unmittelbar zur Markteinführung des neuen BMW X5 stehen außerdem modellspezifische Optionen von BMW Individual zur Auswahl.

Klare Gestaltung und exklusives Ambiente im Interieur.

Im Innenraum des neuen BMW X5 vermittelt die klare Struktur der Armaturentafel und der Mittelkonsole ein großzügiges Raumgefühl. Die erhöhte Sitzposition, die Neugestaltung von Instrumentenkombi und Control Display sowie das moderne Anzeigen- und Bedienkonzept optimieren die Kontrolle über das Fahrgeschehen. Sowohl vorn als auch im Fond profitieren die Insassen von geräumigen Platzverhältnissen in einem exklusiven Ambiente. Zu den sorgsam ausgewählten Materialien für das Interieur gehört auch die neue Variante Vernasca für die serienmäßige Lederausstattung. Zu den weiteren Neuerungen für Wohlbefinden an Bord gehören Multifunktionssitze, kühl- und beheizbare Cupholder, das Panorama-Glasdach Sky Lounge, das Dynamic Interior Light, das Bowers & Wilkins Diamond Surround Sound System (voraussichtlich verfügbar ab 12/2018), das Fond-Entertainment Professional mit 10,2 Zoll großen Touch-Displays (voraussichtlich verfügbar ab 12/2018) und Glas-Applikationen für ausgewählte Bedienelemente.

Mit dem Umklappen der im Verhältnis 40:20:40 geteilten Fondsitzlehne lässt sich das Gepäckraumvolumen von 650 auf bis zu 1 870 Liter erweitern. Optional ist voraussichtlich ab 12/2018 eine dritte Sitzreihe mit zwei zusätzlichen Plätzen erhältlich. Für komfortables Beladen steht auch im neuen BMW X5 die zweigeteilte Heckklappe zur Verfügung. In Verbindung mit dem optionalen Komfortzugang können nun beide Elemente automatisch sowie berührungslos geöffnet und geschlossen werden. Die optionale Zweiachs-

Luftfederung ermöglicht ein Absenken der Ladekante. Die Gepäckraumabdeckung kann erstmals elektrisch im Laderaumboden versenkt werden (voraussichtlich verfügbar ab 12/2018).

Neuer V8-Motor und ein M Performance Modell zum Marktstart.

Zum Verkaufsstart des neuen BMW X5 stehen ein V8- und drei Reihensechszylinder-Motoren zur Auswahl. Sie werden jeweils mit einem hinsichtlich Effizienz und Schaltdynamik optimierten 8-Gang Steptronic Getriebe kombiniert und erfüllen die Abgasnorm EU6d-TEMP. Das vollständig neuentwickelte Achtzylinder-Triebwerk des BMW X5 xDrive50i (in Europa nicht verfügbar; Kraftstoffverbrauch kombiniert: 11,6 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 264 g/km; vorläufige Werte)* mobilisiert eine Höchstleistung von 340 kW/462 PS und ein maximales Drehmoment von 650 Nm. Im neuen BMW X5 xDrive40i (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 8,8 – 8,5 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 200 – 193 g/km; vorläufige Werte)* erzeugt ein Reihensechszylinder-Ottomotor eine Höchstleistung von 250 kW/340 PS und ein maximales Drehmoment von 450 Nm.

Vier Turbolader sorgen im Reihensechszylinder-Dieselantrieb des neuen BMW X5 M50d (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 7,2 – 6,8 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 190 – 179 g/km; vorläufige Werte)* für eine Spitzenleistung von 294 kW/400 PS. Das maximale Drehmoment von 760 Nm verhilft dem BMW M Performance Automobil zu einer besonders vehementen Kraftentfaltung. Ein weiterer Reihensechszylinder-Diesel kommt im BMW X5 xDrive30d (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 6,8 – 6,0 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 179 – 158 g/km; vorläufige Werte)* zum Einsatz. Er erzeugt eine Leistung von 195 kW/265 PS und ein maximales Drehmoment von 620 Nm.

Perfekte Kraftverteilung mit BMW xDrive und geregelter Differenzialsperre an der Hinterachse.

Für ein Höchstmaß an Traktion, Agilität und Fahrstabilität sorgt auch im neuen BMW X5 das intelligente Allradsystem. Die bedarfsgerechte Verteilung des Antriebsmoments zwischen den Vorder- und den Hinterrädern wird in der jüngsten Generation des Systems BMW xDrive noch effizienter gesteuert.

Darüber hinaus bietet das neue xDrive System auch in besonders dynamischen Fahrsituationen eine hinterradbetonte Abstimmung. In Verbindung mit der Ausstattungslinie M Sport beziehungsweise mit dem Offroad-Paket wird die sportliche Charakteristik von einer geregelter Differenzialsperre im Hinterachsgetriebe unterstützt. Sie grenzt den

* Die Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen, Stromverbrauch und Reichweite wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren VO (EU) 2007/715 in der jeweils geltenden Fassung ermittelt. Die Angaben beziehen sich auf ein Fahrzeug in Basisausstattung in Deutschland, die Spannweiten berücksichtigen Unterschiede in der gewählten Rad- und Reifengröße und der optionalen Sonderausstattung.

Drehzahlausgleich zwischen dem kurveninneren und dem kurvenäußeren Rad ein und optimiert so die Kraftübertragung bei unterschiedlichen Fahrbahn-Reibwerten.

Neue Fahrwerkssysteme für mehr Offroad-Performance, Sportlichkeit und Komfort.

Mit zahlreichen Fahrwerkssystemen lassen sich Offroad-Performance, Sportlichkeit und Komfort des neuen BMW X5 gezielt optimieren. Serienmäßig ist das SAV jetzt mit der Dynamischen Dämpfer Control ausgestattet. Besonders agile und dynamische Fahreigenschaften ermöglicht das Adaptive M Fahrwerk Professional mit aktiver Wankstabilisierung und der erstmals in einem BMW X Modell eingesetzten Integral-Aktivlenkung. Der Wunsch nach gesteigertem Fahrkomfort wird mit der Zweiachs-Luftfederung erfüllt. Sie bietet auch die Möglichkeit, die Fahrzeughöhe per Tastendruck oder mit dem BMW Display Key um bis zu 80 Millimeter zu variieren. Außerdem wird erstmals für ein BMW X Modell ein Offroad-Paket angeboten. Es umfasst eine weitere Taste zur Auswahl von vier Fahrmodi. So lassen sich die für das Fahren auf Sand, Fels, Schotter oder Schnee idealen Einstellungen für Fahrzeughöhe, xDrive System, Fahrpedalkennlinie und Getriebesteuerung sowie für die Regeleingriffe des Fahrstabilitätssystems DSC (Dynamische Stabilitäts Control) aktivieren.

Weitere Innovationen auf dem Weg zum automatisierten Fahren.

Umfassender denn je präsentiert sich die Auswahl der für den neuen BMW X5 verfügbaren Fahrerassistenzsysteme. Unter anderem werden Aktive Geschwindigkeitsregelung mit Stop & Go-Funktion, Lenk- und Spurführungsassistent, Spurwechsel- und Spurverlassenswarnung, Spurwechselassistent, Spurhalteassistent mit Seitenkollisionsschutz und Ausweichhilfe, Querverkehrs-, Vorfahrts- und Falschfahrwarnung angeboten. Der Parkassistent übernimmt nun neben dem Lenken auch das Beschleunigen und Bremsen. Ebenfalls neu: der Nothalteassistent, der das Fahrzeug bei einem medizinischen Notfall sicher zum Stehen bringt.

Weitere Fortschritte auf dem Weg zum automatisierten Fahren werden mit dem Rückfahrassistenten erzielt. Er übernimmt die Lenkaufgaben bei Rangiermanövern, in denen die zuletzt vorwärts gefahrene Wegstrecke in umgekehrter Richtung absolviert wird. So kann der Fahrer den neuen BMW X5 über eine Distanz von bis zu 50 Metern auf besonders komfortable Weise zurücksetzen.

Neues Anzeige- und Bediensystem BMW Live Cockpit Professional serienmäßig.

Eine optimale Aufmerksamkeitssteuerung steht im Mittelpunkt des neuen Anzeige und Bedienkonzepts BMW Operating System 7.0, das in der jüngsten Generation des BMW X5 erstmals vorgestellt wird. Mit einer klaren Darstellung und Strukturierung sowie mit individualisierbaren und personalisierten Anzeigen ist es darauf ausgerichtet, dem Fahrer immer die passenden Informationen zur richtigen Zeit zu liefern. In der serienmäßigen Ausführung als BMW Live Cockpit Professional umfasst es ein Instrumentenkombi und ein Control Display mit einer Größe von jeweils 12,3 Zoll, die Informationen vollständig digital und in einem konsistenten Design darstellen. Zur multimodalen Interaktion kann der Fahrer wahlweise die Lenkrad Tasten, den iDrive Controller, das Touch-Display sowie die Sprach- und die BMW Gestensteuerung nutzen. Das ebenfalls weiterentwickelte BMW Head-Up Display bietet eine auf 7 × 3,5 Zoll vergrößerte Projektionsfläche, neue Anzeigehalte und eine optimierte Grafikdarstellung.

Für die nahtlose Vernetzung des Fahrzeugs mit digitalen Endgeräten steht der persönliche Mobilitätsassistent BMW Connected zur Verfügung. Der neue BMW X5 ist zudem das erste Modell der Marke, das mit dem BMW Digital Key auch mittels Smartphone entriegelt und gestartet werden kann.

Die Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen und Stromverbrauch werden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren VO (EU) 2007/715 in der jeweils geltenden Fassung ermittelt. Die Angaben beziehen sich auf ein Fahrzeug in Basisausstattung in Deutschland, die Spannbreiten berücksichtigen Unterschiede in der gewählten Rad- und Reifengröße und der optionalen Sonderausstattung und können sich während der Konfiguration verändern.

Die Angaben sind bereits auf Basis des neuen WLTP-Testzyklus ermittelt und zur Vergleichbarkeit auf NEFZ zurückgerechnet. Bei diesen Fahrzeugen können für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen Abgaben, die (auch) auf den CO₂-Ausstoß abstellen, andere als die hier angegebenen Werte gelten.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem 'Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen' entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen, bei der Deutschen Automobil Treuhand GmbH (DAT), Hellmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, und unter <https://www.dat.de/co2/> unentgeltlich erhältlich ist.



5. Mit neuen Hochvoltbatterien zu nochmals größerer Reichweite: Der BMW i3 (120 Ah) und der BMW i3s (120 Ah).

Konsequente Weiterentwicklung der BMW eDrive Technologie sorgt einmal mehr für zusätzliche Fahrfreude in den rein elektrisch angetriebenen Modellen der Marke BMW i. Mit einer auf 120 Amperestunden (Ah) erhöhten Zellkapazität und einem Brutto-Energiegehalt von nunmehr 42,2 Kilowattstunden (kWh) verhilft eine neue Generation von Hochvoltbatterien dem BMW i3 (120 Ah) (Stromverbrauch kombiniert: 13,1 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km)* und dem BMW i3s (120 Ah) (Stromverbrauch kombiniert: 14,6 – 14,0 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km)* ab November 2018 zu nochmals deutlich gesteigerten Reichweiten. Im Alltagsbetrieb kommen beide Modelle jetzt auf einen um fast 30 Prozent auf 260 Kilometer*** erhöhten Wert.

BMW i festigt damit seine Position als Innovationsführer und Schrittmacher für zukunftsweisende Elektromobilität mit markentypischer Fahrfreude und hervorragender Alltagstauglichkeit. Seit der Markteinführung des BMW i3 wurde die Speicherkapazität seiner Hochvoltbatterie verdoppelt und damit auch die Reichweite entsprechend gesteigert. Parallel zur Einführung der neuen Batterie werden für den BMW i3 und den BMW i3s eine neue Außenlackierung, eine neue Farbgebung für das optionale Interieurdesign Loft und Adaptive LED-Scheinwerfer mit Matrix-Funktion für das Fernlicht angeboten. Für den BMW i3 ist künftig ein Sportpaket erhältlich, das schwarze Radhauseinfassungen sowie ein Sportfahrwerk mit spezifischen Dämpfern, Federn und Stabilisatoren, einer Fahrzeugtieferlegung, einer Spurverbreiterung und 20 Zoll großen Leichtmetallrädern umfasst. Die optimierte Menüführung im Kachel-Design des Bediensystems iDrive steht jetzt auch in Verbindung mit dem optionalen Navigationssystem Business zur Verfügung. Außerdem sind für den BMW i3 und den BMW i3s künftig auch die Optionen Telefonie mit Wireless Charging sowie WLAN-Hotspot verfügbar.

Konsequenter Fortschritt in der Batterieentwicklung: Energiegehalt gesteigert, Abmessungen konstant gehalten.

Ebenso wie die Elektromotoren und die Leistungselektronik sind auch die Hochvoltbatterien für BMW i Automobile Bestandteil der BMW eDrive Technologie, die von der BMW Group in Eigenregie entwickelt wird. Ihre Lithium-Ionen-Zellen werden exklusiv anhand einer von der BMW Group

* Verbrauchs- und Emissionswerte sowie Reichweiten auf Basis des neuen WLTP-Testzyklus ermittelt und zur Vergleichbarkeit auf NEFZ zurückgerechnet, abhängig vom gewählten Reifenformat. Bei diesen Fahrzeugen können für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen Daten, die (auch) auf den CO₂-Ausstoß abstellen, andere als die hier angegebenen Werte gelten. Diese Werte sind vorläufige Werte.

** Reichweiten gemäß WLTP-Testzyklus, abhängig vom gewählten Reifenformat und Ausstattungsniveau. Bei diesen Fahrzeugen können für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen Daten, die (auch) auf den CO₂-Ausstoß abstellen, andere als die hier angegebenen Werte gelten. Diese Werte sind vorläufige Werte.

*** Werte gemäß BMW Reichweitenmessungen im Alltagsbetrieb bei Stadt-Fahrprofil, 20 ° Außentemperatur, Heizung/Klimatisierung, Vortemperatur, Fahrmodus COMFORT. Reichweite abhängig von unterschiedlichen Faktoren, insbesondere: persönlicher Fahrstil.

definierten Spezifikation gefertigt. So wird in enger Kooperation mit dem Hersteller der Batteriezellen durch fundierte Forschungs- und Entwicklungsarbeit eine konsequente Optimierung der Speichereinheiten hinsichtlich Leistungsabgabe, Reichweite, Sicherheit und Lebensdauer bewirkt. Die aktuelle Weiterentwicklung der Zelltechnologie ermöglicht es, mit der im BMW Werk Dingolfing aus acht Modulen mit jeweils zwölf Speicherzellen zusammengesetzten und tief im Fahrzeugboden angeordneten Hochvoltbatterie bei unveränderter Größe eine Kapazität von 120 Ah und einen Brutto-Energiegehalt von 42,2 kWh zu erzielen. Einmal mehr bedeutet dies einen großen Schritt auf dem Weg zu mehr Reichweite. Zum Vergleich: Bei der Markteinführung des BMW i3 im Jahr 2013 betrug diese Werte 60 Ah und 22,6 kWh, die im Jahr 2016 eingeführte Batterie der zweiten Generation kommt auf 94 Ah und 33 kWh.

Neben dem von der Hochvoltbatterie beanspruchten Bauraum und dem Fahrzeuggewicht bleiben auch die Fahrleistungen und der Energieverbrauch von der mit den aktuellen Fortschritten verbundenen Erhöhung der Reichweite nahezu unbeeinflusst. Der von einem 125 kW/170 PS starken Elektromotor angetriebene BMW i3 beschleunigt in 7,3 Sekunden von null auf 100 km/h, der 135 kW/184 PS starke BMW i3s bewältigt den Standardspurt in 6,9 Sekunden. Damit setzen beide Modelle in ihrem Fahrzeugsegment Maßstäbe für sportliche Fahrleistungen. Mit Werten von 5,1 beziehungsweise 4,3 Sekunden für den Sprint von 80 auf 120 km/h bewegen sich BMW i3 und BMW i3s dank der für Elektromotoren typischen spontanen Kraftentfaltung sogar auf dem Niveau deutlich stärker motorisierter Sportwagen mit herkömmlichem Verbrennungsmotor-Antrieb.

Der kombinierte Stromverbrauch des BMW i3 (120 Ah) beträgt 13,1 kWh je 100 Kilometer*, der BMW i3s (120 Ah) kommt auf 14,6 bis 14,0 kWh je 100 Kilometer*. Die hohe Effizienz des Elektromotors und die gesteigerte Batteriekapazität führen zu Reichweiten, die um fast 30 Prozent höher ausfallen als bei den Vorgängermodellen. Die Reichweite des BMW i3 (120 Ah) beläuft sich auf 359 Kilometer* (bisher 290 bis 300 km) nach NEFZ beziehungsweise auf 285 bis 310 Kilometer** (bisher 235 – 255 km) nach WLTP. Für den BMW i3s (120 Ah) wurden Reichweiten von 330 bis 345 Kilometern* (bisher 280 km) nach NEFZ beziehungsweise 270 bis 285 Kilometern** (bisher 235 – 245 km) nach WLTP ermittelt. Unter Alltagsbedingungen kommen beide Modelle jetzt auf eine Reichweite von 260 Kilometern*** (bisher 200 km).

* Verbrauchs- und Emissionswerte sowie Reichweiten auf Basis des neuen WLTP-Testzyklus ermittelt und zur Vergleichbarkeit auf NEFZ zurückgerechnet, abhängig vom gewählten Reifenformat. Bei diesen Fahrzeugen können für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen Daten, die (auch) auf den CO₂-Ausstoß abstellen, andere als die hier angegebenen Werte gelten. Diese Werte sind vorläufige Werte.

** Reichweiten gemäß WLTP-Testzyklus, abhängig vom gewählten Reifenformat und Ausstattungslevel. Bei diesen Fahrzeugen können für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen Daten, die (auch) auf den CO₂-Ausstoß abstellen, andere als die hier angegebenen Werte gelten. Diese Werte sind vorläufige Werte.

*** Werte gemäß BMW Reichweitenmessungen im Alltagsbetrieb bei Stadt-Fahrprofil, 20 ° Außentemperatur, Heizung/Klimatisierung, Vortemperierung, Fahrmodus COMFORT. Reichweite abhängig von unterschiedlichen Faktoren, insbesondere: persönlicher Fahrstil, Straßenbeschaffenheit, Außentemperatur, Vortemperierung.

Eine schnelle und flexible Auffrischung der Energiereserven ermöglicht die hochwertige Ladeelektronik des BMW i3 und des BMW i3s. Das serienmäßige Ladekabel ist für den Anschluss an herkömmliche Haushaltssteckdosen konzipiert. So kann die Batterie mit einer Ladeleistung von 2,4 kW in rund 15 Stunden auf 80 Prozent ihrer Gesamtkapazität aufgeladen werden. Beim Anschluss an die BMW i Wallbox ist dreiphasiges Schnellladen mit einer Leistung von 11 kW möglich. Damit beläuft sich die für das 80-prozentige Aufladen der kapazitätsstarken Hochvoltbatterie erforderliche Zeit auf 3,2 Stunden. Darüber hinaus ermöglichen Ladeelektronik und Hochvoltbatterie des BMW i3 und des BMW i3s auch eine Nutzung von mit Gleichstrom (DC) betriebenen Schnellladestationen. Dort wird eine Ladeleistung von 50 kW erreicht, sodass die Hochvoltspeicher bereits nach 42 Minuten wieder 80 Prozent ihrer Gesamtkapazität aufweisen.

Mit ihrer auf 42,2 kWh gesteigerten Batteriekapazität folgt auch die jüngste Ausführung des BMW i3 dem seit der Markteinführung geltenden ganzheitlichen Konzept der Marke für einen verantwortungsbewussten Umgang mit Ressourcen, das neben dem lokal emissionsfreien Antrieb auch die Materialauswahl, die Fertigungsverfahren sowie innovative Mobilitätsdienste umfasst. So weisen auch der BMW i3 (120 Ah) und der BMW i3s (120 Ah) über den gesamten Fahrzeuglebenszyklus von der Rohstoffgewinnung und der Herstellung über die Nutzung bis zum Recycling eine deutlich günstigere CO₂-Bilanz und damit ein erheblich geringeres sogenanntes Treibhauspotenzial auf als vergleichbare herkömmlich angetriebene Automobile.

Sportpaket als neue Option für den BMW i3.

Mit dem neuen Sportpaket lässt sich die markentypische Fahrfreude, die bei der lokal emissionsfreien Mobilität aufkommt, künftig auch im BMW i3 zusätzlich unterstreichen. Zentraler Bestandteil der neuen Option ist das Sportfahrwerk, das beim BMW i3s zur Serienausstattung gehört und spezifische Dämpfer, Federn und Stabilisatoren, eine Fahrzeugtieferlegung um 10 Millimeter, eine Spurverbreiterung sowie 20 Zoll große Leichtmetallräder in Jetblack oder Bicolor-Ausführung mit Mischbereifung umfasst. Optisch wird die damit gesteigerte Fahrdynamik durch schwarze Radhauseinfassungen signalisiert, die ebenfalls zum Ausstattungsumfang des Sportpakets gehören.

Neue Farbvarianten, Adaptive LED-Scheinwerfer, optimierte Bedienung und Vernetzung.

Der BMW i3 ist seit 2014 das weltweit meistverkaufte Elektrofahrzeug im Premium-Kompaktsegment. Im Straßenbild urbaner Ballungszentren ist er dabei zum Symbol für zukunftsweisende Mobilität geworden. Seine charakteristische Formensprache ist eng verknüpft mit der LifeDrive Fahrzeugarchitektur, die ein Aluminium-Chassis mit einer Fahrgastzelle aus carbonfaserverstärktem Kunststoff (CFK) kombiniert. Das Design des BMW i3 und des BMW i3s wird parallel zur Einführung der neuen Batteriegeneration um frische Akzente bereichert. Die Auswahl der Karosserielackierungen für beide Modelle wird um die neue Variante Jucarobeige metallic mit Akzenten in Frozen Grey ergänzt. Darüber hinaus stehen weiterhin die Außenfarben Mineralgrau metallic, Imperialblau metallic, Melbourne Rot metallic, Capparisweiß uni und Fluid Black uni zur Auswahl. Passend zur neuen Außenlackierung umfasst das optionale Interieurdesign Loft jetzt eine Polsterung in der Stoff-/ Sensatec-Kombination „Electronic“ in Carumgrau mit Akzenten in Braun sowie Interieuroberflächen in Electronic Braun.

Alternativ zu den serienmäßigen LED-Scheinwerfern werden jetzt Adaptive LED-Scheinwerfer mit einer automatischen, selektiven Abblendfunktion für das Fernlicht angeboten. Die innovative Matrix-Technologie für das Fernlicht steigert die Sichtweite und vermeidet dabei eine Blendwirkung gegenüber anderen Verkehrsteilnehmern. Es ist dazu in vier horizontal angeordnete Segmente unterteilt, die bei Geschwindigkeiten von mehr als 70 km/h unabhängig voneinander aktiviert und deaktiviert werden. Die Steuerung der Fernlichtsegmente orientiert sich an der Verkehrssituation. Sobald die Frontkamera ein entgegenkommendes oder vorausfahrendes Fahrzeug registriert, wird der Verkehrsraum, in dem sich diese befinden, nur noch vom Abblendlicht ausgeleuchtet. Dies geschieht durch Deaktivierung der für diesen Bereich zuständigen Segmente der Matrix-Fernlichtfunktion. Die übrigen Fahrbahnbereiche werden weiterhin vom Fernlicht ausgeleuchtet. Zum Funktionsumfang der Adaptiven LED-Scheinwerfer gehören außerdem das Abbiegelicht und der Fernlichtassistent.

Die optimierte Menüdarstellung des Bediensystems iDrive mit Schaltflächen in Kachelstruktur und im Live-Modus steht jetzt auch in Verbindung mit dem optionalen Navigationssystem Business zur Verfügung. So wird der gewünschte Inhalt noch schneller und komfortabler verfügbar gemacht. Darüber hinaus umfasst das Programm der Sonderausstattungen jetzt auch die Option Telefonie mit Wireless Charging. Damit lassen sich geeignete Mobiltelefone kabellos mit Strom versorgen. Der ebenfalls neu für den BMW i3 und den BMW i3s erhältliche WLAN Hotspot ermöglicht schnelle Online-Verbindungen für bis zu zehn im Fahrzeug mitgeführte Endgeräte.

Die Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen und Stromverbrauch werden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren VO (EU) 2007/1715 in der jeweils geltenden Fassung ermittelt. Die Angaben beziehen sich auf ein Fahrzeug in Basisausstattung in Deutschland, die Spannweiten berücksichtigen Unterschiede in der gewählten Rad- und Reifengröße und der optionalen Sonderausstattung.

* Die Verbrauchs- und Emissionswerte sowie Reichweiten wurden auf Basis des neuen WLTP-Testzyklus ermittelt und zur Vergleichbarkeit auf NEFZ zurückgerechnet, abhängig vom gewählten Reifenformat. Bei diesen Fahrzeugen können für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen Daten, die (auch) auf den CO₂-Ausstoß abstellen, andere als die hier angegebenen Werte gelten. Diese Werte sind vorläufige Werte.

** Reichweiten gemäß WLTP-Testzyklus, abhängig vom gewählten Reifenformat und Ausstattungslevel. Bei diesen Fahrzeugen können für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen Daten, die (auch) auf den CO₂-Ausstoß abstellen, andere als die hier angegebenen Werte gelten. Diese Werte sind vorläufige Werte.

*** Werte gemäß BMW Reichweitenmessungen im Alltagsbetrieb bei Stadt-Fahrprofil, 20 ° Außentemperatur, Heizung/Klimatisierung, Vortemperierung, Fahrmodus COMFORT. Reichweite abhängig von unterschiedlichen Faktoren, insbesondere: persönlicher Fahrstil, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Vortemperierung.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem 'Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen' entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen, bei der Deutschen Automobil Treuhand GmbH (DAT), Hellmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Schramhausen, und unter <https://www.dat.de/co2/> unentgeltlich erhältlich ist.

6. Performance und Exklusivität auf höchstem Niveau: Der neue BMW M5 Competition.



Die neue Hochleistungs-Limousine BMW M5 Competition (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 10,8 – 10,7 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 246 – 243 g/km)* kombiniert maximale Performance und eine besonders exklusive Ausstrahlung mit der für BMW M Automobile typischen Alltagssouveränität. Eine gegenüber dem neuen BMW M5 um 19 kW/25 PS auf 460 kW/625 PS gesteigerte Motorleistung, ein nochmals direkteres Ansprechverhalten und eine spezifische Fahrwerksabstimmung garantieren ein jederzeit vom Rennsport inspiriertes Fahrerlebnis.

Die Markteinführung des neuen BMW M5 Competition geht mit der Etablierung einer neuen Produktkategorie einher. Die BMW M GmbH bietet die leistungsstärksten Varianten ihrer High-Performance-Automobile zukünftig als eigenständige Modelle an.

Motor: Mehr Kraft und eine eigenständige Leistungscharakteristik.

Der Ursprung für das besonders emotionsstarke Performance-Erlebnis, das den Charakter des neuen BMW M5 Competition bestimmt, liegt in der spezifischen Leistungscharakteristik seines Motors. Das 4,4 Liter große V8-Triebwerk mit M TwinPower Turbo Technologie erzeugt jetzt eine Höchstleistung von 460 kW/625 PS. Diese wird bei einer Motordrehzahl von 6000 min⁻¹ erreicht. Das maximale Drehmoment beträgt 750 Newtonmeter und steht in einem besonders breiten Drehzahlband zur Verfügung, das von 1800 min⁻¹ bis 5800 min⁻¹ reicht – und damit um 200 min⁻¹ weiter als beim neuen BMW M5.

Auf diese Weise wird das Hochdrehzahlkonzept des Achtzylinders im neuen BMW M5 Competition zur Erzeugung von imposanter Schubkraft genutzt. Die spezifische Leistungsentfaltung macht sich in einem auf 3,3 Sekunden reduzierten Wert für die Beschleunigung von null auf 100 km/h bemerkbar. Die Tempo-200-Marke wird aus dem Stand nach 10,8 Sekunden erreicht – 0,3 Sekunden früher als beim neuen BMW M5.

Die Serienausstattung des neuen BMW M5 Competition umfasst eine modellspezifische M Sportabgasanlage mit Endrohrblenden in Schwarzchrom. Diese Ausführung der doppelflutigen und klappengesteuerten Abgasanlage erzeugt eine extrem markante Soundentwicklung. Zur nochmaligen Optimierung des Emissionsverhaltens wird der neue BMW M5 Competition zusätzlich mit einem Partikelfilter ausgestattet.

Spezifische Motorlager optimieren Ansprech- und Einlenkverhalten.

Spürbaren Einfluss auf das Fahrverhalten des neuen BMW M5 Competition hat auch der Einsatz einer modellspezifischen Motorlagerung. Die Antriebslager weisen eine veränderte Kennlinie und eine erhöhte Federrate auf. Die straffere Anbindung der Antriebseinheit an die Fahrzeugstruktur führt zu einem nochmals spontaneren Ansprechverhalten des Motors und einer unmittelbaren Übertragung seiner Kraft auf den Antriebsstrang. Ebenso bewirkt die steifere Kennlinie ein wahrnehmbar direkteres und präziseres Einlenken in Kurven.

8-Gang M Steptronic Getriebe und M xDrive.

Die Kraftübertragung erfolgt auch beim neuen BMW M5 Competition über ein 8-Gang M Steptronic Getriebe. Mit der Drivelogic-Schaltwippe auf dem Gangwahlschalter können drei Modi für effizientes, sportliches oder besonders dynamisches Fahren ausgewählt werden.

Das im neuen BMW M5 erstmals präsentierte Allradssystem M xDrive bringt auch die nochmals gesteigerte Kraft des BMW M5 Competition auf souveräne und begeisterte Weise auf die Fahrbahn. Er ermöglicht exakt jenes Plus an Traktion, das für Beschleunigungswerte auf dem Niveau von Supersportwagen erforderlich ist. Für eine verlustfreie Übertragung der hohen Motorleistung sorgt insbesondere das zentral gesteuerte Zusammenwirken des Allradsystems M xDrive mit dem Aktiven M Differenzial. Mit seiner hinterradbetonten Auslegung leistet das M xDrive System einen zusätzlichen Beitrag zur Agilität der Hochleistungs-Limousine. Außerdem kann der Fahrer per Tastendruck die Einstellung 2WD mit reinem Hinterradantrieb wählen, die dem erfahrenen Könnern das von früheren Generationen des BMW M5 bekannte, extrem puristische Fahrverhalten ohne einschränkende Regelsysteme bietet.

Eigenständige Fahrwerksabstimmung für Präzision und Performance auf höchstem Niveau.

Wie jedes BMW M Automobil erhält auch der neue BMW M5 Competition eine präzise auf die Leistungscharakteristik seines Motors abgestimmte Fahrwerkstechnik. Die dabei umgesetzten Modifikationen gewährleisten auch in hochdynamischen Fahrsituationen ein jederzeit exakt kontrollierbares Handling. Die modellspezifische Fahrwerksabstimmung umfasst neben einer Fahrzeugtieferlegung um 7 Millimeter gezielte Modifikationen in den Bereichen Radaufhängung, Federung und Dämpfung.

Die Erhöhung des Radsturzes an der Vorderachse steigert das Potenzial zur Aufnahme von Seitenkräften bei dynamischer Kurvenfahrt. Eine noch präzisere Radführung an der Hinterachse wird durch die Bestückung der Spurlenker mit Kugelgelenken anstelle von Gummilagern bewirkt. An der Hinterachse wurde auch die Federrate des Stabilisators steifer ausgelegt. Die Vorderachse des neuen BMW M5 Competition erhielt eine neu konzipierte Lagerung für den Stabilisator. Mit einer im Vergleich zum neuen BMW M5 um ebenfalls zehn Prozent steiferen Auslegung der Federung an der Vorder- und an der Hinterachse wird für eine straffere Abstützung gesorgt, die sich auch auf das Ansprechen der Lenkung positiv auswirkt. Kürzere Zusatzfedern reduzieren zudem die Radlastschwankungen. Den gleichen Effekt hat die eigenständige Abstimmung der Dämpferhydraulik. Auch im Modus Comfort ist daher die direkte Anbindung des Fahrwerks deutlich spürbar. In der Einstellung Sport wird das für die Testfahrten auf der Nordschleife des Nürburgrings ideale Dämpfer-Kennfeld aktiviert. Der Modus Sport Plus unterstützt extrem dynamisches Fahren auf Grand-Prix-Rennstrecken.

Zur Serienausstattung des neuen BMW M5 Competition gehören exklusive M Leichtmetallräder im Y-Speichendesign und in Bicolor-Ausführung. Die 20 Zoll großen geschmiedeten Räder tragen Mischbereifung in den Größen 275/35 R 20 vorn sowie 285/35 R 20 hinten.

Exklusive und ausdrucksstarke Designmerkmale.

Darüber hinaus tragen weitere spezifische Designmerkmale zur exklusiven Ausstrahlung des neuen BMW M5 Competition bei. Als Ergänzung der BMW Individual Hochglanz Shadow Line sind auch die Einfassung der Kühlergrillniere, die Ziergitter der M typischen Kiemen auf den vorderen Seitenwänden und die Blende für die hintere Stoßängerverkleidung in Schwarz hochglänzend ausgeführt. Auch die Außenspiegelkappen weisen die sportlich-dezente schwarze Farbgebung auf. Eine weitere Besonderheit sind die vollständig in Wagenfarbe lackierten Türöffner. Darüber hinaus ist nicht nur der Heckspoiler in hochglänzendem Schwarz ausgeführt, sondern auch das „M5“ Emblem auf der Kofferraumhaube, das außerdem um den Schriftzug „Competition“ ergänzt wird.

Im Interieur weisen ein dezentes Streifendesign in den Farben der BMW M GmbH für die Sicherheitsgurte und Fußmatten mit spezifischem Keder und „M5“ Emblem auf den exklusiven Charakter des neuen BMW M5 Competition hin. Als zusätzliches Identifizierungsmerkmal wird der Fahrer im Aufstartmodus in der Instrumentenkombination mit dem Schriftzug „M Competition“ begrüßt.

Die Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen und Stromverbrauch werden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren VO (EU) 2007/715 in der jeweils geltenden Fassung ermittelt. Die Angaben beziehen sich auf ein Fahrzeug in Basisausstattung in Deutschland, die Spannweiten berücksichtigen Unterschiede in der gewählten Rad- und Reifengröße und der optionalen Sonderausstattung und können sich während der Konfiguration verändern.

Die Angaben sind bereits auf Basis des neuen WLTP-Testzyklus ermittelt und zur Vergleichbarkeit auf NEFZ zurückgerechnet. Bei diesen Fahrzeugen können für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen Abgaben, die (auch) auf den CO₂-Ausstoß abstellen, andere als die hier angegebenen Werte gelten.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem 'Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen' entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen, bei der Deutschen Automobil Treuhand GmbH (DAT), Hellmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, und unter <https://www.dat.de/co2/> unentgeltlich erhältlich ist.